

# WVV Ausschreibung 2026/27

kurz AU 26/27



Beschlossen vom WVV Vorstand am 19.05.2026

Inhaltliche Änderungen zur Ausschreibung 25/26 sind in Rot markiert.

## 1. Grundsätzliches

- 1.1. Diese Ausschreibung wurde in Ergänzung zu den WVV-Ordnungen erstellt und gilt für das Sportjahr 26/27
- 1.2. Diese Ausschreibung wurde vom Vorstand des WVV am 19.05.2026 beschlossen.
- 1.3. Es gelten die WVV - Ordnungen in der jeweils aktuellen Fassung. Der Vorstand des WVV behält es sich vor, die Ordnungen bzw. die Ausschreibung abzuändern, falls dies durch Regelungen einer übergeordneten Instanz notwendig wird.
- 1.4. Zuständigkeiten gemäß der gültigen WVV-Ordnungen:
  - 1.4.1. **Meldereferat:** Spielernennungen und Spielberechtigungen
  - 1.4.2. **Bereichsleitung Schiedsrichter:** Ausbildung und Verwaltung der Schiedsrichter (SR), Besetzung der Bewerbungsspiele durch Vereins- oder Kader-SR (KSR), SR- und HV-Abrechnung.
  - 1.4.3. **Wettspielreferat:** Planung der Meisterschafts- und Cup-Spiele, Terminisierung und Auswertung.

## 2. Bewerbe

- 2.1. Vom WVV für 26/27 ausgeschriebene Bewerbe:

**A:** Allgemeine Klasse  
**C:** WVV – Cup  
**N:** Nachwuchsmeisterschaft  
~~**S:** Sonderformbewerbe~~

- 2.2. **Q:** ÖMS Qualifikation  
**T:** Turnierserien

**A:** Der Bewerb wird in Klassen unterteilt, die gemäß der zuletzt gültigen Rangliste gebildet werden.

Jeder Verein ist zur Führung von Nachwuchsmannschaften im Bewerb N in folgendem Ausmaß verpflichtet:

Pro Mannschaft im Bewerb A sind entweder eine Großfeld-Mannschaft oder 2 Kleinfeld-Mannschaften im Bewerb N zu führen. Bei Nichterfüllung entfällt die Rückzahlung des Nachwuchsförderanteils des Nenngeldes für Mannschaften aus dem Bewerb A.

**C:** Der WVV-Cup ist ein Parallelbewerb zum Bewerb A, d.h. die Nennung zu A gilt gleichzeitig auch für den Cup.

Spielberechtigt sind daher auch genau dieselben Aktiven wie in der entsprechenden Mannschaft des Bewerbs A. ~~Der WVV-Cup wird nach zweifachem K.O.-System durchgeführt, wobei auf ein allfälliges 2. Finalspiel verzichtet wird.~~ Die

~~Vorjahresfinalteilnehmer werden so gesetzt, dass sie nicht in der ersten Runde aufeinandertreffen.~~ Der WVV-Cup wird nach einfachem K.O.-System durchgeführt, wobei die auf der aktuellen Rangliste auf den ersten 8 Plätzen befindlichen Mannschaften (exkl. Bundesliga-Mannschaften) erst in der 3.Runde einsteigen.

Bei termingemäßer Nennung können auch weitere Mannschaften von WVV-Vereinen am Cup teilnehmen (die Aktiven müssen lizenziert sein, Mannschaftsliste erforderlich).

**N:** Kategorien: U20 U18 U16 U15 U14 U13

	Altersstichtag	Netzhöhe (cm)	Feld (m)	Spiel	Sonderregelung
<b>20m</b>	01.01.2008	243	9x18	6 gegen 6	
<b>20w</b>	01.01.2008	224	9x18	6 gegen 6	
<b>18m</b>	01.01.2010	243	9x18	6 gegen 6	
<b>18w</b>	01.01.2010	224	9x18	6 gegen 6	
<b>16m</b>	01.01.2012	230	9x18	6 gegen 6	kein Libero erlaubt
<b>16w</b>	01.01.2012	218	9x18	6 gegen 6	keine Libera erlaubt
<b>15m</b>	01.01.2013	230	9x18	6 gegen 6	kein Libero erlaubt
<b>15w</b>	01.01.2013	218	9x18	6 gegen 6	keine Libera erlaubt
<b>14m</b>	01.01.2014	215	7x14	4 gegen 4	siehe ÖVV
<b>14w</b>	01.01.2014	210	7x14	4 gegen 4	siehe ÖVV
<b>13m</b>	01.01.2015	205	6x12	3 gegen 3	siehe ÖVV
<b>13w</b>	01.01.2015	205	6x12	3 gegen 3	siehe ÖVV

Alle Kategorien vorbehaltlich Änderungen durch den ÖVV.

Für die sportärztliche Zulassung der Nachwuchsspieler/innen ist der jeweilige Verein verantwortlich.

~~Sonderformbewerbe werden bei Bedarf ausgeschrieben~~

**Q:** Der Bewerb Q bietet die Qualifikation für die Teilnahme an den ÖMS. Pro Verein ist nur eine Mannschaft pro Geschlecht zugelassen. Der Bewerb ist unabhängig von Bewerb N, daher ist die Teilnahme nur am Bewerb Q, oder nur am Bewerb N oder in beiden möglich. Aktuell gibt es den Bewerb Q nur für U20, bei U18 und jünger wird die Reihung aus dem Bewerb N für die Teilnahmeberechtigung für die ÖMS herangezogen.

**T:** Turnierserien für U15, U14, U13, U12 siehe Kleinfeldausschreibung

Turnierserien für U20, U18, U16 siehe Großfeldausschreibung

2.3. Die ordnungsgemäße Teilnahme am WVV - Bewerb sowie die Teilnahme an den ÖMS wird gemäß Pkt.11 belohnt.

2.4. Mannschaften, in denen Spieler/innen, die in einem anderen als dem Wr. Landesverband lizenziert sind, spielberechtigt sind, dürfen an den WVV - Bewerb teilnehmen, können jedoch nicht den Titel Wr. Meister erwerben und daher auch keine Zustimmung zu den ÖMS erhalten.

- 2.5. Auf Antrag der Bereichsleitung Sport können Nachwuchskader am Bewerb A teilnehmen. Vereine, die Spieler/-innen in diesen Kader abstellen, haben bei direkter Begegnung das Recht zu entscheiden, in welcher Mannschaft der/die Kadernspieler/-in eingesetzt wird.
- 2.6. Die Zustimmung zur Teilnahme an den ÖMS wird nur dann gewährt, wenn der Verein die Durchführung des Bewerbes übernimmt, falls dieser im Bundesland Wien stattfinden soll.
- 2.7. Zusammenarbeit:  
 Als Beitrag zur Nachwuchsarbeit werden alle Vereine verpflichtet bei der Durchführung der Turniere im Bewerb T mitzuwirken. ~~Zahl der Einsätze wird proportional zur Zahl der Mannschaften im Bewerb A und C berechnet.~~ Die Mitarbeit ist in der Kleinfeldausschreibung sowie Großfeldausschreibung geregelt.  
 Die Einsätze werden ~~in den Spielplänen~~ von der Bereichsleitung Sport (BL-Sport) rechtzeitig (mindestens 14 Tage vorher) bekanntgegeben. Die eingesetzten Personen sind ~~im Rahmen der ORG-Liste~~ der BL-Sport (sport@wvv.at) zu melden.

### 3. Modus

- 3.1. Klasseneinteilungen, Auslosungen und der genaue Modus werden nach Nennschluss nachgereicht.
- 3.2. In den Bewerb A, N, Q wird die Berechnung der Tabellen wie folgt durchgeführt:
- 3.3. Bei Spielen auf 3 gewonnene Sätze:

Sieg 3 : 0 oder 3 : 1	3 Punkte
Sieg 3 : 2	2 Punkte
Niederlage 2 : 3	1 Punkt
Niederlage 1 : 3 oder 0 : 3	0 Punkte

Bei Spielen auf 2 gewonnene Sätze:

Sieg 2 : 0 oder 2 : 1	2 Punkte
Niederlage 0 : 2 oder 1 : 2	0 Punkte

Die Tabellenreihung erfolgt gemäß Wr. Wettspielordnung, Pkt.1.8.4.

- 3.4. pro Spiel dürfen maximal 14 Spieler/innen im Spielbericht eingetragen werden. Dabei gilt:  
 bis 12 Spieler/innen..... 0 oder 1 oder 2 Libero/Libera  
 bei 13 oder 14 Spieler/innen..... verpflichtend 2 Libero/Libera

### 4. Nenngeld

Nenngeld im Bewerb A ( inclusive Cup )..... (davon gelten EUR 500 als Nachwuchsförderbeitrag)	EUR 750
Nenngeld im Bewerb A bei Nachnennung nach dem 1.Durchgang..... (davon gelten EUR 200 als Nachwuchsförderbeitrag)	EUR 500
Nenngeld im Bewerb C ( ohne A ).....	EUR 50

Nenngeld im Bewerb N ( u20, u18, u16, u15 ).....	EUR 200
bei Nachnennung nach der ersten Bewerbungsphase	EUR 150
Nenngeld im Bewerb N ( u14, u13 ).....	EUR 100
bei Nachnennung nach der ersten Bewerbungsphase	EUR 75

Mannschaften des Bewerbes A, welche die Nachwuchsverpflichtung gemäß Pkt. 2.1. erfüllen, erhalten zu Saisonende den Nachwuchsförderbeitrag zurück, wenn deren Nachwuchsteams die Meisterschaft ordnungsgemäß beendet haben.

Mannschaften des Bewerbes N sowie Mannschaften des Bewerbes A, in denen nur Aktive des Jahrganges 2008 oder jüngere Aktive gemeldet waren, erhalten das Nenngeld zur Gänze refundiert, wenn sie die Meisterschaft ordnungsgemäß beendet haben.

## 5. Nennung

- 5.1. Nennungen sind nur gültig, wenn der Verein keine Zahlungsrückstände beim WVV hat.
- 5.2. Nennungen sind nur möglich, wenn ein aktueller Vereinsregisterauszug des Vereines sowie ein vollständig ausgefülltes Vereinsdatenblatt im WVV aufliegen.
- 5.3. Nennschluss für die Bewerbe A, C, N (U20, U18, U16, U15) ist am **06.07.2026** (an [office@wvv.at](mailto:office@wvv.at) sowie an [wettbewerbreferat@wvv.at](mailto:wettbewerbreferat@wvv.at))
- 5.4. Nennschluss für den Bewerb Q (U20) ist am **15.06.2026** (an [office@wvv.at](mailto:office@wvv.at) sowie an [wettbewerbreferat@wvv.at](mailto:wettbewerbreferat@wvv.at))
- 5.5. Nennschluss für den Bewerb N (U14, U13) ist am **21.09.2026** (an [office@wvv.at](mailto:office@wvv.at) sowie an [wettbewerbreferat@wvv.at](mailto:wettbewerbreferat@wvv.at))
- 5.6. Später eintreffende Nachnennungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn der laufende Bewerb nicht übermäßig beeinträchtigt wird.

## 6. Schiedsrichterbelange

- 6.1. Die von den Vereinen geforderten SR - Einsätze werden proportional zur Spielanzahl dieses Vereines berechnet.
- 6.2. Bei allen Spielen ist die Verwendung von Aufstellungskarten Pflicht.
- 6.3. Zur Leitung aller Spiele in den Bewerben A, C, N, Q dürfen ausschließlich geprüfte SR eingesetzt werden.
- 6.4. Die Entgelte für die SR – Einsätze werden in der Finanz- und Gebührenordnung (WVV-FGO) geregelt.
- 6.5. Anforderungen von Ersatzschiedsrichtern aus dem WVV-Kader (KSR) oder anderen Vereinen sind im Rahmen der ORG-Listen (siehe Punkt 8.3.) durchzuführen.
- 6.6. Die jeweils eingeforderten ORG-Listen müssen sowohl den Namen der eingeteilten SR als auch die Spielnummer enthalten.
- 6.7. ~~Umbesetzungen der Vereins-SR müssen spätestens 8 Tage vor dem Vereins-SR-Einsatz dem SR- und Wettspielreferat gemeldet werden. Änderungen ab 7 Tage vor dem Vereins-SR-Einsatz ziehen jeweils eine Strafgebühr gemäß FGO, Punkt 2.4. nach sich, sobald dies mehr als 10% der gesamten SR-Einsätze (pro Sportjahr) dieses Vereines ausmacht.~~
- 6.7. Es ist darauf zu achten, dass die eingeteilten SR eines Spieles nicht Mitglied eines Vereines oder dessen SG-Partner sind, die am Spiel beteiligt sind (dies gilt für alle Einsätze, somit auch für Prüfungs- oder Beobachtungseinsätze).

- 6.8. Gemäß SR-Ordnung, Pkt. 3.3.1. dürfen weder Ersatzspieler/innen noch Betreuer/innen des jeweiligen Spieles als Schreiber/in fungieren. Diese Regelung gilt für alle WVV-Bewerbe, ausgenommen Bewerb T.

## 7. Spielerkleidung

Die Spielkleidung hat grundsätzlich den Bestimmungen der WO (insbesondere Punkt 2.4.1) sowie den dort referenzierten FIVB-Regeln zu entsprechen. Abweichend davon ist im WVV-Spielbetrieb zulässig, dass Hosen und Socken innerhalb einer Mannschaft nicht vollständig einheitlich sind, sofern ein einheitlicher Gesamteindruck (annähernd gleiche Farbgebung) gewährleistet ist. Alle Spieler einer Mannschaft müssen einheitliche Leibchen mit Nummern (1 bis 99 möglich) vorne und hinten tragen ( Libero andere Farbe ). Es wird darauf hingewiesen, dass die Nummern vorne zentral angebracht sein müssen. Speziell ist darauf zu achten, dass die Größe der Nummern vorne mindestens 10 cm bzw. hinten mind. 15 cm beträgt.

## 8. Spielorganisation

### 8.1. Spielbeginn

- 8.1.1. Der in der Ausschreibung bzw. Ergänzung zur Ausschreibung festgesetzte Termin ist einzuhalten.
- 8.1.2. Dauert das vorhergehende Spiel am selben Spielfeld so lange, dass der festgesetzte Spieltermin nicht eingehalten werden kann, so beginnt das betreffende Spiel längstens 30 min nach Freiwerden des Spielfeldes.
- 8.1.3. ~~Als Spielbericht können sowohl die Spielberichtsbögen mit ÖVV Gütesiegel als auch die vom Wiener Volleyball Verband zur Verfügung gestellten Spielberichtsbögen verwendet werden oder der in den vom WVV vorgegebenen Ligen der elektronische Spielbericht. Spielbericht (ausgefüllt) sowie Spielerlegitimationen müssen spätestens 20 Minuten vor dem Spielbeginn dem Schiedsgericht zur Kontrolle vorgelegt werden.~~

Der Spielbericht ist bei allen Spielen der Bewerbe A, C, N (u20, u18, u16, u15) und Q in elektronischer Form zu führen, bei technischem Versagen ist der Spielbericht auf einem Spielberichtsbogen mit ÖVV-oder WVV-Gütesiegel zu führen.

- 8.1.4. Die aktuelle Mannschaftsliste muss dem Schiedsgericht vorgelegt werden. ~~Die Codierung der vorgelegten Mannschaftsliste ist am Spielbericht einzutragen.~~
- 8.1.5. Alle Personen auf der Spielerbank müssen ihre Identität dem Schiedsgericht nachweisen.

### 8.2. Spielball

Die offiziellen Spielbälle des WVV sind: MIKASA V200W ~~und MIKASA MVA-200~~ sowie alle im ÖVV für Volleyball zugelassenen Bälle

### 8.3. Organisations-Listen ( kurz ORG-Listen )

- 8.3.1. diese von den Vereinen abzugebenden ( Excel- ) Listen müssen vollständig zu den vom Besetzungsreferat ~~in der Ausschreibung des Besetzungsreferates~~ festgesetzten Terminen zugeschickt werden.
- 8.3.2. Inhalte der ORG-Listen:
- SR-Besetzung gemäß Punkt 6.8.
  - Name und Kontakt eines geforderten Hallendienstes
  - Name und Kontakt eines geforderten Mitarbeiters im Bewerb T
- 8.3.3. jede fehlende Information wird gemäß WVV-FGO. Pkt. 2.3.1.3. verrechnet

## 9. Nichtaustragen von Spielen

Wird das Nichtaustragen eines Spieles spätestens 7 Tage vor dem Spiel dem WVV **Wettspielreferat** gemeldet, so wird das Spiel zwar straf**beglaubigt** und die entsprechende Gebühr gem. FGO vorgeschrieben, jedoch erfolgt keine Strafverfügung wegen des Nichtantritts.

## 10. Hallenverantwortliche / Ordner

### 10.1. Einsatzverpflichtung von Hallenverantwortlichen

- 10.1.1. Bei WVV-Bewerbsspielen werden die HV vom Besetzungsreferat entsandt.
- 10.1.2. Bei ÖVV-Bewerbsspielen werden die HV vom Heimverein gestellt.
- 10.1.3. Die Einsatztermine werden mit den Spielplänen bekanntgegeben.
- 10.1.4. Die eingesetzte Person ist im Rahmen der ORG-Liste dem Besetzungsreferat zu melden.

### 10.2. Aufgaben der Hallenverantwortlichen

- 10.2.1. Anwesenheit ab dem in den Spielplänen angegebenen Zeitpunkt in der Halle, Vorstellung beim Hallenwart, Übernahme der Halle
- 10.2.2. Überwachung des Aufbaues der Spielanlagen, Anbringen des Spielplanes
- 10.2.3. **Protokollierung der anwesenden Ordnerdienste (Namen und Vereinszugehörigkeit)**
- 10.2.4. Überwachen des ordnungsgemäßen Spielbetriebes und Einsammeln der Spielberichte, **bzw. Hilfestellung beim Hochladen der elektronischen Spielberichte**
- 10.2.5. Organisation des Abbaus der Spielanlagen und Übergabe der geräumten Halle
- 10.2.6. Abgabe der Spielberichte in Absprache mit dem Wettspielreferat
- 10.2.7. Einsenden des HV - Berichtes (inklusive Ordnerprotokoll) noch am selben Tag
- 10.2.8. Hochladen der Spielberichte unter richtiger Spielnummer am Ende der HV-Zeit

### 10.3. Ordner

- 10.3.1. Ordner sind von den Vereinen gestellte Personen, die während der angegebenen Zeit auf der Tribüne für die Einhaltung des sportlichen Anstandes und die Beachtung der Hallenordnung zuständig sind.
- 10.3.2. Ordner müssen volljährig sein und ihren Einsatz mit dem Anmelden beim Hallenverantwortlichen beginnen.
- 10.3.3. **Die Zuteilung der Ordnerdienste wird proportional zur Spielanzahl des Vereines erstellt und in den Spielplänen bekanntgegeben. Das Stellen der Ordnerdienste bei WVV-Spielen erfolgt durch die zweitgenannte Mannschaft, bei ÖVV-Spielen durch die erstgenannte Mannschaft.**
- 10.3.4. Sollte ein eingeteilter Ordnerdienst nicht anwesend sein, so muss ein Ersatz gesucht werden, da sonst die Tribüne für Zuschauer gesperrt werden müsste. Der säumige Verein erhält dann eine Strafgebühr gem. Punkt 2.5.14 FGO.

## 11. Belohnungen - Subventionen

### 11.1. Subventionen der Nachwuchsarbeit ( 1x jährlich ):

- 11.1.1. ordnungsgemäße Teilnahme am WVV - Bewerb:  
U20/18/16/15..... EUR 300 pro Mannschaft  
U14/13..... EUR 150 pro Mannschaft
- 11.1.2. ordnungsgemäße Teilnahme an ÖMS:..... EUR 100 pro MS ( Bewerb N )
- 11.1.3. An Vereine mit landesverbandsübergreifenden Spielgemeinschaften werden 50% des Betrages aus 11.1.1. und 11.1.2. ausbezahlt.

## 12. Spielgemeinschaften

- 12.1. Eine Spielgemeinschaft (SG) ist eine Mannschaft (kein eigener Verein).
- 12.2. SG können von 2 oder mehreren Vereinen gebildet werden, wobei jeder der beteiligten Vereine mit eigenem Spielbetrieb (= Teilnahme mindestens einer Mannschaft an der WVV-Meisterschaft, ausgenommen Bewerb T) bestehen bleiben muss. Es ist pro Altersklasse jeweils eine Mannschaft als SG zulässig, Zweit- und Dritt- Mannschaften der beteiligten Vereine müssen Vereinsmannschaften bleiben.
- 12.3. Ein Verein darf pro Geschlecht an max. einer SG beteiligt sein.
- 12.4. Da eine SG kein eigener Verein ist, sind alle Nennungen im Rahmen der Nennung eines der beteiligten Vereine durchzuführen. Von diesem Verein wird der Ranglistenplatz übernommen, und diesem Verein werden auch die Rechnungen zugestellt.
- 12.5. Es ist ein SG-Vertrag zu erstellen und längstens bis **22.06.2026** dem WVV vorzulegen.
- 12.6. Der Vertrag gilt für das aktuelle Sportjahr und kann in diesem nicht geändert werden.
- 12.7. Vereinen, die Punkt 12.2. verletzen, wird im nächsten Sportjahr die Zustimmung zu einem SG-Vertrag verweigert.

## 13. Spielberechtigungen

- 13.1. Spielberechtigungen sind durch die WVV-MO geregelt. Speziell wird darauf verwiesen, dass provisorische Spielberechtigungen (erkennbar auf den Mannschaftslisten durch ein Sternchen) nur 14 Tage gültig sind. Verlängerungen sind durch das Meldereferat möglich.
- 13.2. In Bewerbungsabschnitten im Final-Four-Format, sowie im Cup ab der 5. Runde sind provisorische Spielberechtigungen nicht gültig.

## 14. WVV Zustelladressen

Meldereferat ([meldereferat@wvv.at](mailto:meldereferat@wvv.at))  
Wettspielreferat ([wettspielreferat@wvv.at](mailto:wettspielreferat@wvv.at))  
Verwaltung ([verwaltung@wvv.at](mailto:verwaltung@wvv.at))  
Besetzung ([besetzung@wvv.at](mailto:besetzung@wvv.at))  
Bereichsleitung Schiedsrichter ([schiedsrichterreferat@wvv.at](mailto:schiedsrichterreferat@wvv.at))  
Finanzreferat ([finanzen@wvv.at](mailto:finanzen@wvv.at))  
Sport ([sport@wvv.at](mailto:sport@wvv.at))  
Großfeld-Nennungen ([grossfeldturnier@wvv.at](mailto:grossfeldturnier@wvv.at))  
Kleinfeld-Nennungen ([kleinfeldturnier@wvv.at](mailto:kleinfeldturnier@wvv.at))  
Rechtsreferat ([rechtsreferat@wvv.at](mailto:rechtsreferat@wvv.at))

## 15. Spieltermine

- 15.1. Bei der Gestaltung der Spieltermine wird auf Wünsche der Vereine Rücksicht genommen, wenn diese termingerecht bekanntgegeben wurden. Die Abgabetermine werden rechtzeitig bekanntgegeben.
- 15.2. Jede Mannschaft eines Vereins darf mit max. 2 anderen Mannschaften **des gleichen Vereins (exklusive 1. Bundesliga)** verknüpft werden (wird MS x mit MS y verknüpft, so gilt dieser Koppelungswunsch nicht nur für x sondern auch für y)
- 15.3. Die Anzahl der möglichen Sperrtermine ist auf den dafür vorgesehen Formularen ersichtlich, wobei Mannschaften, die mit einer ÖVV-Mannschaft verknüpft werden, über keine weiteren Sperrtermine verfügen können. Weiters haben Teilnehmer an allfälligen Meisterrunden im Format mit Halbfinal- und Finalserien sowie im Cup ab der 5. Runde keine Sperrtermine in dieser Zeitspanne zur Verfügung.
- 15.4. Verschiebungen von NW-Spielen sind zulässig, wenn eine kurzfristig angesetzte mehrtägige Schulveranstaltung das Antreten einer Mannschaft unmöglich macht, und eine Bestätigung der Schule vorgelegt werden kann, aus der hervorgeht, dass der Termin der Schulveranstaltung erst nach dem WVV-Ablehnungstermin bekannt wurde.

## 16. Zeichnungsberechtigte

Für jeden Verein gelten ausschließlich jene Personen als zeichnungsberechtigt, die als solche im aktuellen Vereinsregisterauszug aufscheinen. Weitere Personen können per **Vollmacht Vereinsdatenblatt** namhaft gemacht werden.

## 17. Adressen

- 17.1. WVV  
Postanschrift: 1170 Wien, **Lascygasse 10/16-18**  
[office@wvv.at](mailto:office@wvv.at)

### 17.2. WVV-Spielhallen:

AE	1230 Wien	Anton-Baumgartner-Straße 44	01/4000 51270
DoHo	1210 Wien	Jedleseerstrasse 74	01/4000 51225
Hopsa	1200 Wien	Hopsagasse 7	01/4000 51250
Liebl	1220 Wien	Lieblgasse 4-6	01/4000 51240
PAHO	1100 Wien	Jura Soyfer Gasse 3	01/4000 51280
Pastor	1210 Wien	Pastorstraße 29	01/4000 51235
Simm	1110 Wien	Florian Hedorfer-Straße 24	01/4000 51290
<b>SportArena</b>	<b>1020 Wien</b>	<b>Engerthstraße 267</b>	
Kagran	1220 Wien	Steigenteschgasse 1	01/4000 51215
Stein	1230 Wien	Steinergasse 22	01/4000 51210
Tell	1150 Wien	Tellgasse 3	01/4000 51220

### 17.3. anmietbare Spielhallen:

SportArena 1020 Wien Engerthstraße 267

## 18. Terminplan

### 18.1 WVV – Spieltage:

alle Samstage, Sonntage und Feiertage beginnend Ende September 2026 bis Ende Mai 2027.

Die genauen Daten werden in den Termin-Wunschlisten ersichtlich sein.

### 18.2 Organisatorische Termine: werden nachgereicht

## 19. Ergänzungen

Es folgen nummerierte Ergänzungen mit Auslosungen, Klasseneinteilungen, Modus, Terminen.

19.1 **Öffentlichkeitsarbeit** Jeder Verein hat die Möglichkeit, Berichte über seinen Verein auf der Internetseite des WVV zu beantragen.

19.2. Jeder Verein ist verpflichtet, **bei Verwendung des Papierspielberichts** das Ergebnis seiner Heimspiele bis 30 Minuten nach Spielende in die Datenbank des WVV einzugeben (Sätze, Punkte und Spieldauer).

19.3. Zugangscodes für einzelne Mannschaften können vom Verein vergeben werden.